Anmeldung mit Zulassung Verlust

Privat Person

- Personal Ausweis
- Zulassungsbrief
- TÜV (Original)
- EVB Versicherungsnummer
- Bankdaten (IBAN)

Gewerbliche Antrag

- Gewerbe Anmeldung (Kopie)
- Bei GmbH Aktuelle Handelsregister
- Fahrzeug Kaufvertrag
- Anmelde Bescheinigung

Vollmacht

Herr/Frau/Firma _____
Ist in meinem Namen (siehe unten) beauftragt, bei der Zulassungsstelle folgendes zu erledigen:

- ☐ Zulassung, Wiederzulassung, Umschreibung
- ☐ Änderung der Halter- und/oder Technikdaten
- ☐ Ersatzzulassungsbescheinigung Teil I. (Alt: Fahrzeugschein)
- ☐ Kurzzeitkennzeichen
- ☐ Zulassungsbescheinigung Teil II: (Alt: Fahrzeugbrief)
- ☐ Saisonzulassung
- ☐ anderes Kennzeichen
- ☐ vorübergehende Stilllegung
- ☐ Ausfuhrkennzeichen
- ☐ rotes Dauerkennzeichen für Händler
- ☐ endgültige Abmeldung (Verschrottung, Ausfuhr; Brief wird ungültig gemacht!)
- ☐ EWG-Übereinstimmungsbescheinigung (COC-Papier)
- ☐ _____

Für das Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen _____,

Fahrzeugart/-typ _____, Fahrzeughersteller _____,

Fahrgestellnummer _____

Daten

_____
Vorname, Familienname bzw. Firmenname

_____
Straße und Hausnummer, Wohnort bzw. Geschäftssitz

_____, _____
Geburtsdatum Geburtsort

☐ **nicht selbständig**

☐ **selbständig: Ausgeübte Tätigkeit/Beruf** _____

Meinen Personalausweis mit aktueller Anschrift bzw. Reisepass mit gültiger Meldebescheinigung, sowie eine Einzugsermächtigung für die KFZ-Steuer füge ich meiner Vollmacht bei.
Juristische Personen, Vereine und GbR
Bei juristischen Personen, Unternehmen und anderen Einrichtungen wird das Kfz am Ort des Firmensitzes oder der beteiligten Niederlassung zugelassen.
Da die Fahrzeug-Zulassungsverordnung nur juristische und natürliche Personen als Inhaber einer Zulassung akzeptiert, ist eine Kfz Zulassung nur auf einen benannten Vertreter mit dessen Personaldaten möglich.

Einverständniserklärung
Ich erkläre mein Einverständnis, dass der/dem Bevollmächtigten meine kraftfahrzeugsteuerlichen Verhältnisse bekannt gegeben werden dürfen. Die Vollmacht umfasst gegebenenfalls auch die Entgegennahme einer Aufstellung der Kraftfahrzeugsteuerrückstände.

_____
Ort, Datum, Unterschrift

***KFZ-Auskunft.de** – zur freien Verwendung*

Landesamt für
Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
Kfz-Zulassungsbehörde

BERLIN

Versicherung an Eides statt

Hiermit erkläre ich _____
(Name, Vorname)

wohnhaft in _____
(PLZ, Wohnort, Straße)

betreffend des Fahrzeuges mit dem Kennzeichen _____ an Eides statt, dass mir

☐ **die Zulassungsbescheinigung Teil I**

☐ **der Fahrzeugschein (ausgestellt vor dem Jahr 2005)**

abhandengekommen ist. **(Zutreffendes ist bitte anzukreuzen)**

Des Weiteren versichere ich, dass das Dokument bei keiner anderen Person hinterlegt wurde. Diese Aussage ist richtig und vollständig. Ich versichere, als die für den Verlust verantwortliche Person, nach bestem Wissen die reine Wahrheit gesagt und nichts verschwiegen zu haben.

Ferner ist mir bewusst, dass das o.a. Dokument ungültig und bei Wiederauffinden dem Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Kfz-Zulassungsbehörde - unverzüglich abzugeben ist. Die Bestimmung der unten aufgeführten Rechtsvorschriften* habe ich zur Kenntnis genommen.

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)

***§ 5 Straßenverkehrsgesetz (StVG)** - *Verlust von Dokumenten und Kennzeichen* -
Besteht eine Verpflichtung zur Ablieferung oder Vorlage eines Führerscheines, Fahrzeugscheines, Anhängerverzeichnisses, Fahrzeugbriefes, Nachweis über die Zuteilung des amtlichen Kennzeichens oder über die Betriebserlaubnis oder EG- Typgenehmigung, eines ausländischen Führerscheines oder Zulassungsscheines oder eines internationalen Führerscheines oder Zulassungsscheines oder amtlicher Kennzeichen oder Versicherungskennzeichen und behauptet der Verpflichtete, der Ablieferungs- oder Vorlagepflicht nicht nachkommen zu können, weil ihm der Schein, das Verzeichnis, der Brief, der Nachweis oder die Kennzeichen verloren gegangen oder sonst abhandengekommen sind, so hat er auf Verlangen der Verwaltungsbehörde eine Versicherung an Eides statt über den Verbleib des Scheines, Verzeichnisses, Briefes, Nachweises oder der Kennzeichen abzugeben. Dies gilt auch, wenn jemand für einen verloren gegangenen oder sonst abhanden gekommenen Schein, Brief oder Nachweis oder ein verloren gegangenes oder sonst abhanden gekommenes Anhängerverzeichnis oder Kennzeichen eine neue Ausfertigung oder ein neues Kennzeichen beantragt

§ 156 Strafgesetzbuch (StGB) - *Falsche Versicherung an Eides statt* -
Wer vor einer zur Abnahme einer Versicherung an Eides statt zuständigen Behörde eine solche Versicherung falsch abgibt oder unter Berufung auf eine solche Versicherung falsch aussagt, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe belegt.

§ 161 StGB - *Fahrlässiger Falscheid; fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt* -
(1) Wenn eine der in den §§ 154 bis 156 StGB bezeichneten Handlungen aus Fahrlässigkeit begangen worden ist, so tritt Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder Geldstrafe ein.
(2) Straflosigkeit tritt ein, wenn der Täter die falsche Angabe rechtzeitig berichtigt. Die Vorschriften des § 158 Abs. 2 und 3 StGB gelten entsprechend.

§ 393 Zivilprozessordnung - *Uneidliche Vernehmung* -
Personen, die zur Zeit der Vernehmung das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet oder wegen mangelnder Verstandesreife oder wegen Verstandsschwäche von dem Wesen der Bedeutung des Eides keine genügende Vorstellung haben, sind unbeeidet zu vernehmen.

Landesamt für
Bürger- und Ordnungsangelegenheiten
Kfz-Zulassungsbehörde

BERLIN

Antrag auf

- ☐ **Neuzulassung**
- ☐ **Umschreibung innerhalb Berlins**
- ☐ **Namens - / Anschriftenänderung**
- ☐ **technische Änderung**
- ☐ **Erst- / Wiedererfassung**
- ☐ **Inbetriebnahme eines zulassungsfreien Fahrzeugs**
- ☐ **Umschreibung von außerhalb ohne Halterwechsel**
- ☐ **Umschreibung von außerhalb mit Halterwechsel**
- ☐ **Wiederzulassung**
- ☐ **Zuteilung eines Ausfuhrkennzeichens**

- zugleich Kraftfahrzeugsteuererklärung für zulassungspflichtige Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 FZV

Bisheriges Kennzeichen:		**Saison von bis** ☐
Neues Kennzeichen:		**Grünes Kennzeichen** ☐ **Oldtimer** ☐
oder:	☐ Kennzeichen wird beibehalten	**Elektrokennzeichen** ☐
Angaben zur antragstellenden Person		**Zuteilung einer Feinstaubplakette:** ☐

Anrede / Titel:		**Großkunde:**	
Name / Firmenname:			
ggf. Geburtsname:			
Vornamen:			
Geburtsdatum:		**Geburtsort:**	
PLZ / Ort:			
Straße / Hausnummer:			

Angaben zum Fahrzeug

Fahrzeug-Identifizierungsnummer:	
ZB II alt / neu:	

Taxi ☐ **Selbstfahrermietfahrzeug** ☐ **Nutzung im freigestellten Schülerverkehr** ☐

Mietwagen ☐ **Omnibus im Linienverkehr** ☐ **Gewerbe gem. § 3 Nr. 5 KraftStG** ☐

Angaben zur Kfz-Haftpflichtversicherung

eVB-Nr.:	

Angaben zur bevollmächtigten Person

Anrede / Titel:	
Name, Vornamen:	
PLZ / Ort:	
Straße / Hausnummer:	

- Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht zu haben.
- Die bevollmächtigte Person ist berechtigt, das o.g. Fahrzeug unter Verwendung der obigen Daten zuzulassen, umzuschreiben bzw. außer Betrieb zu setzen und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen.
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Verhältnisse in diesem Verfahren sowie bei Gebühren- und /oder Steuerrückständen der bevollmächtigten Person bekannt gegeben werden. *
- Die bevollmächtigte Person ist berechtigt, Änderungen an den obigen Daten vorzunehmen, wenn dies für die Bearbeitung des Antrages erforderlich ist. *
- Die bevollmächtigte Person ist berechtigt, Untervollmachten zu erteilen. *

*) ggf. streichen

_____

Datum / Unterschrift der antragstellenden Person und ggf. Firmenstempel

Bei einer minderjährigen antragstellenden Person ist die Einwilligung der gesetzlich vertretenden Person, zugleich das Einverständnis zur Bekanntgabe des Steuerbescheides an die antragstellende Person

_____ ☐ alleinige gesetzlich vertretende Person

Datum / Unterschrift der sorgeberechtigten Person / Personen

Hinweis zur Erhebung, Speicherung und Übermittlung der Daten

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung erhoben. Die Daten der antragstellenden Person und auch die Fahrzeugdaten werden gemäß § 34 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) erhoben und nach § 33 StVG gespeichert. Sie werden entsprechend den Vorschriften des § 35 StVG dem Kraftfahrt-Bundesamt und dem Hauptzollamt zur Durchführung des Kraftfahrzeugsteuerrechts übermittelt. Die Daten werden außerdem gemäß §§ 35 bis 40 StVG an die dort bezeichneten Stellen übermittelt, wenn die bezeichneten Voraussetzungen für die Übermittlung erfüllt sind. An andere Stellen werden die Daten der antragstellenden Person und auch die Fahrzeugdaten nur übermittelt, soweit dies durch Gesetz oder Rechtsverordnung vorgesehen ist und der Anwendungsbereich dieser Vorschriften durch die anfragende Stelle nachgewiesen wurde. Eine Datenbeschreibung zu der automatischen Verarbeitung der Daten kann beim behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO) eingesehen werden.

Formular drucken

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das
Hauptzollamt Frankfurt (Oder)
Postfach 12 84
15202 Frankfurt (Oder)

Ich ermächtige die unten genannten Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:
- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass der/die Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Zahlungsempfänger S07
Bundeskasse Trier – Dienstsitz Kiel, Kronshagener Weg 105, 24116 Kiel
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE09ZZZ00000000001

Girokontoinhaber/in S01
Vorname und Nachname oder Firma

S02
Straße und Hausnummer

S03
Postleitzahl | Ort

S04
Land

Kontoverbindung Girokontoinhaber/in S05
IBAN (International Bank Account Number)

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nicht erforderlich, wenn Ihre IBAN mit "DE" beginnt.

S06
BIC (Business Identifier Code) | Name der Bank

S13 Berlin
Ort der Unterschrift | Datum der Unterschrift (Tag Monat Jahr) | Unterschrift Girokontoinhaber/in

Name der Halterin / des Halters S24
Vorname und Nachname oder Firma

Zulassungsdaten S25
Amtliches Kennzeichen | Datum der Zulassung (Tag Monat Jahr)

Erklärung der Halterin / des Halters

Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheides an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich, soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)

Formular Drucken